



Wenn es Zeit ist,  
das Nest zu verlassen ...

Flügge werden, das Nest verlassen und auf eigenen Beinen durchs Leben gehen – so ist es Alltag für Jugendliche und der ganz normale Gang. Im Idealfall haben sie eine Familie, die sie hierbei unterstützt und die auch in der Volljährigkeit für den jungen Menschen da ist.

Doch viele Jugendliche, die in Einrichtungen der Jugendhilfe aufwachsen, stehen mit der Volljährigkeit und hier spätestens mit 21, allein da. Für Jugendliche, bei denen ein Vormund die elterliche Sorge übernimmt und diese punktuell mit dem 18. Geburtstag endet – insbesondere für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge – bricht hier mit der Volljährigkeit eine wichtige Stütze und Bezugsperson weg. Und können diese Jugendliche, die den Großteil ihres Lebens in einem anderen kulturellen Kontext gelebt haben, von einem Tag auf den anderen alles für sich regeln? Nein; gerade sie benötigen auch als junge Erwachsene noch Unterstützung.

Hier möchten wir nach Ablauf der Vormundschaft für unsere ehemaligen Mündel eine Anlaufstelle sein. Wir können ihnen die Entscheidungen nicht abnehmen, aber wir können beratend zur Seite stehen.

Wenn Sie diese Idee finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns an (Tel.: 02941 28881-20).

**Unsere Bankverbindung:**

Bank für Kirche und Caritas / BLZ 47260307 / Konto 10270102 oder:

IBAN: DE27 4726 0307 0010 2701 02 / GENODEM1BKC

